



Fortbildungszentrum für medizinische Berufe  
und Verein für Gesundheitsvorsorge

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee | Waaggasse 18  
Tel.: +43 (0) 463 / 55 141 | Fax: +43 (0) 463 / 500 141  
office@fbz-klagenfurt.at | www.fbz-klagenfurt.at

Klagenfurt, im Feber 2021

**Detailprogramm LG-Nr.: 21085**  
**Intensiv-Kombinationslehrgang**  
**Gehen verstehen - Biomechanik I und II**

**Von der Bewegungsdiagnostik zur Therapie - Sportpatienten [Spitzen & Breitensport] brauchen klinische, angewandte Biomechanik und**

**Bewegungsdiagnostik und Therapie bei Hüft-, Knie- Sprunggelenk und Wirbelsäulenverletzungen**

**Biomechanik I            31.05.2021 - 01.06.2021**  
**Biomechanik II        02.06.2021 - 03.06.2021**

**Referentin:** **Kirsten GÖTZ-NEUMANN, Fachbuchautorin, PT,**  
IPNFA-Instruktor - DE O.G.I.G. Ganganalyseinstructor - USA

**Es wird empfohlen beide Teile gemeinsam zu absolvieren, da die Lehrgangsinhalte aufbauend sind und Teile je nach Patient inhaltlich gemixt werden könnten.**

**Teil I und II können in Ausnahmefällen auch einzeln gebucht werden.**

<b><u>Unterrichtszeiten Bio 1:</u></b>	Montag, 31.05.2021	09.15 - 17.15 Uhr
	Dienstag, 01.06.2021	09.15 - 17.15 Uhr
<b><u>Unterrichtszeiten Bio 2:</u></b>	Mittwoch, 02.06.2021	09.15 - 17.15 Uhr
	Donnerstag, 03.06.2021	09.15 - 17.15 Uhr

**Inhalte:**

Sportverletzungen und begleitende Therapien sind häufig extrem herausfordernd, da die Überbeanspruchung und Art der Belastung ungewöhnlich hoch sind. Zu den Herausforderungen gehören:

1. Immer wiederkehrende Verletzungen trotz guter Behandlung
2. Neuverletzungen und Operationen des Patienten, bei denen man nicht sicher ist, sollten operiert oder konservativ behandelt werden

**LG-Nr.: 21085**  
**Änderungen vorbehalten !!!**

3. Früherkennung - ab wann sind Sportler im höchsten Risiko sich erneut zu verletzen...
4. Ab wann kann ein Sport treibender Patient wieder zurück in den Sport?
5. Wie hoch ist das Wiederverletzungsrisiko beim Sportler mit Patellaren Femoralen Schmerz (PFP)
6. In anschaulicher und bewährt praxisnaher Form am und mit Patienten werden von Kirsten Götz-Neumann die neuesten evidenzbasierten Ansätze durch Bewegungsdiagnostik und klinischer, angewandter biomechanischer Differential-Diagnostik präsentiert.
  - Aufgedeckt werden dadurch - ebenso verständlich und nachvollziehbar für Therapeut und Patient - die wahren Ursachen einer Verletzung und die Ursachenbehandlung. Langwierige frustrierende Symptombehandlungen werden somit vermieden.
  - Das Üben nachgewiesener, effektivster Möglichkeiten zur Therapie runden das Programm ab....

**Teilweiser Auszug aus den besprochenen Diagnosen und Differential-Diagnosen inklusive evidenzbasierter Therapie:**

- Vordere und hintere Kreuzbandruptur - sowie evidenzbasierte Präventionsprogramme
- M. Tibialis posterior Syndrom
- Plantarfaszitis
- Groin Pain - Leistenschmerzen bei Sportlern und Läufern
- Patellarer Femoraler Schmerz
- Hüftgelenksschmerzen, Adduktor Magnus Syndrom, M. adduktor longus Abrisse, etc.
- Wirbelsäulenverletzungen
- Achillessehnenruptur, von Tendinitis zur Tendinose zur Ruptur -vorzeitiges Erkennen, um den Teufelskreis zu durchbrechen
- TFL Syndrom
- Tendinitis, Tendiosen und Ruptur: 10 wichtigsten Vorhersage & Erkennungsfaktoren
- M. piriformis Syndrom - wer ist hier „Täter und wer ist „Opfer“ - Ursachenerkennung anstatt Symptombehandlungen
- Achillessehnen: Verletzungen, Therapie und Früherkennung zur Verhinderung



**Fortbildungszentrum für medizinische Berufe  
und Verein für Gesundheitsvorsorge**

A-9020 Klagenfurt am Wörthersee | Waaggasse 18  
Tel.: +43 (0) 463 / 55 141 | Fax: +43 (0) 463 / 500 141  
office@fbz-klagenfurt.at | www.fbz-klagenfurt.at

- Vordere & Hintere Kreuzband-Abrisse: Behandlung und evidenzbasierte Präventionsprogramme
- M. tibialis posterior Syndrom
- TFL - Syndrom und M. Adduktor Magnus Schmerzsyndrom
- Welche Anzeichen gibt es für Wiederverletzungen. Lernen Sie ihren Patienten richtig zu beraten.
- Gesprächsführung und Patientenbildung: ein Know-How, damit Ihr Patient schneller und besser verstehen lernt
- Wirbelsäulenschmerzen und Skoliose: Ursachenanalyse und Therapie durch Bewegungs-diagnostik
- Operieren - oder konservativ behandeln: Lernen Sie ihren Patienten richtig im Team aus Arzt, Patient und Therapeut zu beraten.
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten: Von der Gangdiagnostik zur Laufdiagnostik
- Korrelation von Bewegungsmustern und (Wieder-)Verletzungen auswerten und richtige Therapiedesigns erstellen.

**Skript = Inhalte des Buches:** Gehen verstehen - Ganganalyse in der Physiotherapie

Kirsten Götz-Neumann, Thieme Verlag, ISBN 3-13-132371-X

**WICHTIGE INFORMATION !!!**

Für die Patientenbehandlungen können **eigene Patienten** mitgebracht werden. In diesem Fall, bitten wir um rechtzeitige kurze **telefonische Rücksprache** mit dem FBZ-Büro.

**Bitte mitzubringen:**

- Video- bzw. Digitalkamera
- I-Pad oder Notebook
- USB-Sticks
- **Orthopädietechniker:** Handwerkskoffer mit Schienen oder sonstigen Einlagenversorgungen

**LG-Nr.: 21085**

**Änderungen vorbehalten !!!**